

Absenderangaben

Nachname, Vorname :

Anschrift:

PLZ Ort:

Telefon:

Imkerverein / Bienenzuchtverein:

Bitte ankreuzen:

RLP

NRW

Imkerverband Rheinland e.V.

Geschäftsstelle

Postfach 1631

56706 Mayen

Antrag auf Förderung einer Honiguntersuchung aus den Mitteln des Landes Rheinland-Pfalz, Nordrhein-Westfalens und der Europäischen Gemeinschaft

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beantrage ich die Förderung einer Honiguntersuchung aus Mitteln des Landes Rheinland-Pfalz, Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Gemeinschaft.

Mir ist bekannt, dass mir nur bei ausreichend verfügbaren Fördermitteln eine Honiguntersuchung zugeteilt werden kann und ich mich als in Nordrhein-Westfalen ansässiger Imker mit einer Eigenbeteiligung in Höhe von 10 % an den Analysekosten beteiligen muss.

Ort, Datum

Unterschrift

Bitte nicht ausfüllen!

Reg.-Nummer	Weiterleiten Begleitschein an FBI am:	Ergebnis an Imker durch FB Bienenkunde am:	z.d.A Digitalarchiv
Hdz. Datum	Hdz. Datum	Hdz. Datum	Hdz. Datum

Begleitschein zur Honig-Probeneinsendung für Imker aus Rheinland-Pfalz oder Nordrhein-Westfalen im Rahmen der EU-Förderung an die Geschäftsstelle des Imkerverband Rheinland e.V.

Im Bannen 38-54, 56727 Mayen - ☎ 02651.72666

Name, Vorname:	
Straße, HsNr:	
PLZ Ort:	
Kreis:	
Telefon / eMail:	

Gewünschte Untersuchung bitte ankreuzen:

Probenmenge	Untersuchungsart	Preis der gewünschten Honiguntersuchung ohne Zuschuss aus EU-/Landesförderung RLP (Stand 01.05.2019)
Mindestmenge 250g	<input type="checkbox"/> Teilanalyse	32,13 €
	<input type="checkbox"/> Vollanalyse	88,06 €

Zur Charakterisierung der Honige ist die Angabe der Standorte der Bienenvölker, von denen der zu untersuchende Honig stammt, nötig:

Standplätze der Bienenvölker (evt. Wanderstandplatz)			
PLZ Ort:		Kreis:	
PLZ Ort:		Kreis:	
PLZ Ort:		Kreis:	
Erntedatum:		Wurden die Bienenvölker im Betriebsjahr gewandert:	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Ich versichere, dass

- mein 1. Wohnsitz in Rheinland-Pfalz liegt,
- mein 1. Wohnsitz in Nordrhein-Westfalen liegt,
- die eingesandte Probe aus eigener Ernte stammt und
- der zu untersuchende Honig von dem oben beschriebenen Bienenstandort/Wanderstandort geerntet wurde.

Ich erkläre mein Einverständnis,

- dass die gemachten Angaben zu meiner Person und meinen Bienenvölkern ausschließlich zur Überprüfung der gemeldeten Bienenvölkerzahlen an das zuständige Ministerium in RLP|NRW (Bienenstöckeregistrierungsgesetz) und den Prüfdienst Agrarförderung (PAF) gemeldet werden und
- eine Vor-Ort-Kontrolle der Überprüfung der Bienenvölkerzahlen durch den PAF zuzulassen.

Ort, Datum

Unterschrift

Freiwillige Angaben für statistische Zwecke (werden vertraulich/anonym behandelt)

Ich bin (Jahreszahl) geboren und imkere seit Jahren.

Völkerzahl im Betriebsjahr 20	Honiggewinnung / Honigpflege	
<input type="checkbox"/> Hobby		überwiegend alleine
<input type="checkbox"/> Nebenerwerb	Ernten	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Haupterwerb	Schleudern	<input type="checkbox"/>
	Pflegen	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Magazinimkerei	Verkaufen	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Hinterbehandlungsbeuten	Honigvermarktung (überwiegend)	
<input type="checkbox"/> sonstige:	Direktvermarktung	<input type="checkbox"/>
	Wiederverkäufer	<input type="checkbox"/>
	Abfüllstellen	<input type="checkbox"/>
	nur Eigenbedarf	<input type="checkbox"/>